ElementargeometrieÜbungsblatt 5

Prof. Dr. Annette Huber-Klawitter StR Dr. Katharina Böcherer-Linder Dr. Lukas Braun

Abgabe bis Freitag, 04.06.2021. Besprechung in den Übungsgruppen am 09. und 11.06.2021.

Hinweis zu den Konstruktionen/Skizzen: Sie können diese auch gerne mit dem Programm Geogebra (https://www.geogebra.org/calculator) erstellen!

Schöne Pfingstferien!

Aufgabe 1 Spiegelung am Einheitskreis, (4 Punkte)

Betrachten Sie die Spiegelung am Einheitskreis $z\mapsto \overline{z}^{-1}$. Nach Lemma 2.19 ist dies ein Automorphismus der hyperbolischen Ebene als Inzidenzgeometrie. Geben Sie geometrische Beweise für die folgenden Eigenschaften der Spiegelung am Einheitskreis:

- a) Eine Gerade durch 0 wird in eine Gerade durch 0 abgebildet.
- b) Eine Gerade, die nicht durch 0 geht, wird in einen Kreis, der durch 0 geht, abgebildet.
- c) Ein Kreis durch 0 wird in eine Gerade, die nicht durch 0 geht, abgebildet.
- d) Ein Kreis, der nicht durch 0 geht, wird in einen Kreis, der ebenfalls nicht durch 0 geht, abgebildet.

Aufgabe 2 Spiegelung an Einheitskreis und reeller Achse, (2 Punkte)

Sei $\phi: z \mapsto \frac{z-i}{z+i}$ die Abbildung aus dem Beispiel auf S. 20 im Skript, welche die reelle Achse auf den Einheitskreis abbildet. Sei $\psi: z \mapsto \overline{z}^{-1}$ die Spiegelung am Einheitskreis und $\tau: z \mapsto \overline{z}$ die Spiegelung an der reellen Achse. Zeigen Sie, dass gilt:

$$\psi = \phi \circ \tau \circ \phi^{-1}.$$

Aufgabe 3 Allgemeine Geradengleichung, (4 Punkte)

Sei $u \in \mathbb{C}$ sowie $a, b \in \mathbb{R}$ mit $u\overline{u} - ab > 0$. Zeigen Sie, dass die Lösungsmenge der Gleichung

$$az\overline{z} + u\overline{z} + \overline{u}z + b = 0$$

für $z \in \mathbb{C}$ in Abhängigkeit von u, a, b entweder ein Kreis oder eine Gerade ist. Geben Sie Mittelpunkt und Radius bzw. eine Geradengleichung in der 'üblichen' Form (mit reellen Kordinaten) an.

Aufgabe 4 Hyperbolische Parkettierungen, (4 Punkte)

Betrachten Sie die Möbiustransformationen $\phi\colon z\mapsto -\frac{1}{z}$ und $\psi\colon z\mapsto z+1$ sowie die drei hyperbolischen Geraden gegeben durch

$$g_1 := \{ z \in \mathbb{H}^2 \mid \operatorname{Re}(z) = \frac{1}{2} \}, \quad g_2 := \{ z \in \mathbb{H}^2 \mid \operatorname{Re}(z) = -\frac{1}{2} \}, \quad g_3 := \{ z \in \mathbb{H}^2 \mid |z| = 1 \}.$$

Berechnen Sie die Bilder der Geraden unter ϕ , ψ , ψ^{-1} , $\phi \circ \psi$, sowie $\phi \circ \psi^{-1}$. Zeichnen Sie das Muster, was sich aus den Geraden durch Verkettungen von ϕ , ψ und ψ^{-1} ergibt.

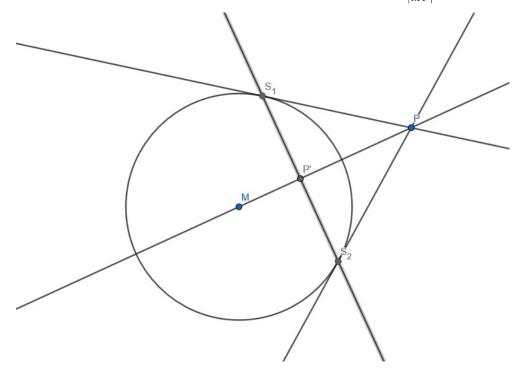
Bemerkung: Sie erhalten so eine Parkettierung der hyperbolischen Ebene durch Dreiecke - nämlich jene, deren Seiten durch die Geraden g_1, g_2, g_3 und deren Bilder beschrieben werden. Im Bild unten sehen Sie eine Parkettierung der hyperbolischen Ebene im Kreisscheibenmodell durch Drei- und Vierecke (M. C. Escher, Kreislimit III, 1959).



Aufgabe 5 Aufgabe mit Schulbezug, (4 Bonuspunkte)

Geometrische Konstruktionen mit Zirkel und Lineal spielen in der Schule eine große Rolle. Dabei geht es auch darum, die mathematischen Zusammenhänge zu verstehen, die für die Konstruktion genutzt werden.

- a) Lösen Sie folgende typische Konstruktionsaufgabe aus der Schule (Lambacher Schweizer (2016). Mathematik für Gymnasien, Klasse 7, S. 137):
 - 'Zeichne einen Kreis um M mit Radius von 3,5 cm und einen Punkt P mit |MP|=8 cm. Konstruiere die Tangenten an den Kreis durch den Punkt P.'
 - Welchen Satz aus der (Schul-)Geometrie haben Sie hier verwendet?
- b) Eine Konstruktion von Tangenten wie in a) ist Grundlage für die Konstruktion der Kreisspiegelung. Bei der Spiegelung eines Punktes P an einem Kreis mit Radius R und Mittelpunkt M gilt für den Bildpunkt P' folgende Bedingung: $|MP'| = \frac{R^2}{|MP|}$.



- 1. Zeigen Sie mit Hilfe eines Satzes aus der (Schul-)Geometrie, dass die Punkte P und P' aus der obigen Skizze die genannte Bedingung erfüllen.
- 2. Konstruieren Sie mit Zirkel und Lineal die Kreisspiegelung eines Punktes P an einem Kreis, für P innerhalb und für P außerhalb des Kreises. Formulieren Sie jeweils eine Konstruktionsbeschreibung.

Elementargeometrie Blatt 5

Mascha Reber

mascha.reber@neptun.uni-freiburg.de

Mafr. - Nr. 4734963

Lorenz Bung

lorenz.bung@students.uni-freiburg.de

Matr. - Nr. 5113060

Aufgabe 2 Spiegelung an Einheitskreis und reeller Achse, (2 Punkte)

Sei $\phi: z \mapsto \frac{z-i}{z+i}$ die Abbildung aus dem Beispiel auf S. 20 im Skript, welche die reelle Achse auf den Einheitskreis abbildet. Sei $\psi: z \mapsto \overline{z}^{-1}$ die Spiegelung am Einheitskreis und $\tau: z \mapsto \overline{z}$ die Spiegelung an der reellen Achse. Zeigen Sie, dass gilt:

$$\psi = \phi \circ \tau \circ \phi^{-1}.$$

$$\frac{2z}{8eveis}: \forall = \phi \circ \tau \circ \phi^{-1}.$$

$$\frac{2veis}{8eveis}: Sei te (. Dann ist)$$

$$\frac{1}{2} \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right) = \phi \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right)$$

$$\frac{1}{2} \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right) = \phi \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right)$$

$$\frac{1}{2} \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right) = \phi \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right)$$

$$\frac{1}{2} \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right) = \phi \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right)$$

$$\frac{1}{2} \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right) = \frac{1}{2} \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right)$$

$$\frac{1}{2} \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right) = \frac{1}{2} \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right)$$

$$\frac{1}{2} \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right) = \frac{1}{2} \left(\frac{1}{2} \right)$$

$$\frac{1}{2} \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right) = \frac{1}{2} \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right)$$

$$\frac{1}{2} \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} + \frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right)$$

$$\frac{1}{2} \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2} + \frac{1}{2} + \frac{1}{2} + \frac{1}{2} \right)$$

$$\frac{1}{2} \left(\frac{1}{2} + \frac{1}{2}$$

Aufgabe 3 Allgemeine Geradengleichung, (4 Punkte)

Sei $u \in \mathbb{C}$ sowie $a, b \in \mathbb{R}$ mit $u\overline{u} - ab > 0$. Zeigen Sie, dass die Lösungsmenge der Gleichung

$$az\overline{z} + u\overline{z} + \overline{u}z + b = 0$$

für $z\in\mathbb{C}$ in Abhängigkeit von u,a,b entweder ein Kreis oder eine Gerade ist. Geben Sie Mittelpunkt und Radius bzw. eine Geradengleichung in der 'üblichen' Form (mit reellen Kordinaten) an

Z.Z.: Die Gleichung azz + UZ + UZ + b = 0
hat für ZEE in Abhängigheit von ue C,
a, bet Reine Lösungsmenze, die für uu-ab>0
entweder ein hreis oder eine Cerade ist.

Bereis:

- =) $a \cdot (Re(z) + i \cdot lm(z)) \cdot (Re(z) i \cdot lm(z)) + 4z + 4z + 6 = 0$ 3. bin. $a \cdot (Re(z)^2 + lm(z)^2) + 4z + 6 = 0$
 - =) uz + uz + (a- |z|2+6) =0 a.12/2+
 - => (Re(u)+i7m(u)). \(\text{\tau}\) + (Re(u)-i. \(\text{\tau}\)) \(\tau+2c=0\)
 - =) Re(u) \(\frac{7}{2} + i) m(u) \(\frac{7}{2} + Re(u) \(\frac{7}{2} i \) \(\frac{7}{2} + 2 c = 0\)
 - $\Rightarrow Re(u)(\overline{z}+z) + i \cdot Jm(u)(\overline{z}-z) + 2c = 0$
 - =) Re(y)(Re(=)-i]un(=)+Re(=)+i Jun(=))

+ i Im(u)(Re(z)-i Im(z)-Re(z)-i Im(z))+2c=0

- => Re(u). 2. Re(z) + In(u). 2. Im(z) +2c=0 /:2
- => Re(u). Re(z) + Jm (u) Jm(z) + c = 0

$$F_{a}[] 1: R_{e}(u) \neq 0$$

$$\Rightarrow 3m(z) = -\frac{R_{e}(u)R_{e}(z)+c}{3m(u)} = -\frac{R_{e}(u)}{3m(u)} \cdot R_{e}(z) + \frac{C}{3m(u)}$$

$$F_{a}[] 2: Jm(u) = 0 \text{ and } R_{e}(u) \neq 0$$

$$\Rightarrow R_{e}(z) = -\frac{C}{R_{e}(u)}$$

$$F_{a}[] 3: Jm(u) = R_{e}(u) = 0 \quad (a/50 \quad u = 0)$$

$$\Rightarrow c = 0$$

$$2 |z|^{2} + h$$

$$=) \frac{a/z/^2 + b}{2} = 0$$

$$\Rightarrow$$
 $a|z|^2+b=0$

$$\Rightarrow$$
 $9/2|^2 = -6$

$$\Rightarrow Re(z)^2 + 3m(z)^2 = -\frac{b}{a}$$

Useis um die O mil Radius V-6

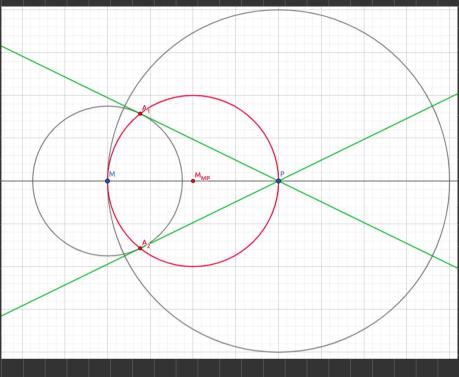
Aufgabe 5 Aufgabe mit Schulbezug, (4 Bonuspunkte)

Geometrische Konstruktionen mit Zirkel und Lineal spielen in der Schule eine große Rolle. Dabei geht es auch darum, die mathematischen Zusammenhänge zu verstehen, die für die Konstruktion genutzt werden.

a) Lösen Sie folgende typische Konstruktionsaufgabe aus der Schule (Lambacher Schweizer (2016). Mathematik für Gymnasien, Klasse 7, S. 137):

'Zeichne einen Kreis um M mit Radius von 3,5 cm und einen Punkt P mit |MP|=8 cm. Konstruiere die Tangenten an den Kreis durch den Punkt P.'

Welchen Satz aus der (Schul-)Geometrie haben Sie hier verwendet?



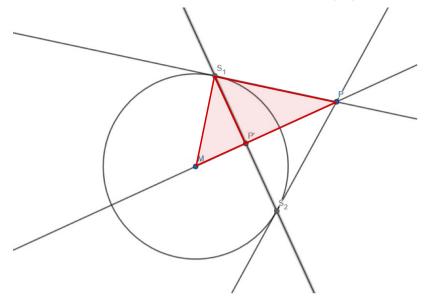
Vorgelien: 1. Map: = M+P 2

2. Kreis um Map unit M (bzw. P) auf dem Useis 3. Schnittp. dieses Hilfsbreises unit dem urspr. Useis besechnen

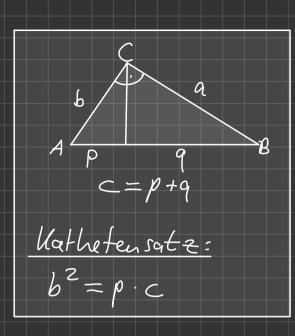
4. Die Tangenten als Gerade durch An und P btw. Az und P bilden

Wir nutzen hier den Satz des Thales ans der Shyle:
Alle Dreieche MPA, bzw MA.P haben be; An
bze. einen rechken Winkel. Damit skht die
Gerade durch A, und P (bzv. Az und P)
senlerecht auf MA, bzw. MAz und ist damit
eine Tangente des Ureises.

b) Eine Konstruktion von Tangenten wie in a) ist Grundlage für die Konstruktion der Kreisspiegelung. Bei der Spiegelung eines Punktes P an einem Kreis mit Radius R und Mittelpunkt M gilt für den Bildpunkt P' folgende Bedingung: $|MP'| = \frac{R^2}{|MP|}$.

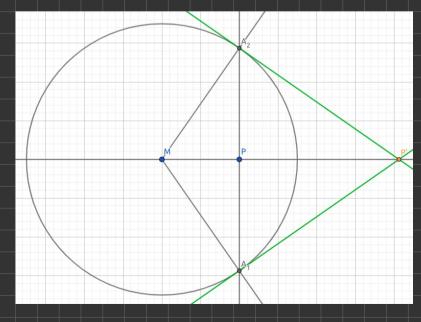


1. Zeigen Sie mit Hilfe eines Satzes aus der (Schul-) Geometrie, dass die Punkte P und P' aus der obigen Skizze die genannte Bedingung erfüllen.



- Betrachtef man das rof eingezeichnete Dreiech, so eshālf man mit dem llathetensatz des Enle)id: $|\overline{MS_1}|^2 = R^2 = |MP| \cdot |MP|$, also $|MP| = \frac{R^2}{|MP|}$.
- 2. Konstruieren Sie mit Zirkel und Lineal die Kreisspiegelung eines Punktes P an einem Kreis, für P innerhalb und für P außerhalb des Kreises. Formulieren Sie jeweils eine Konstruktionsbeschreibung.

Pinnerhalb de liverses:



Vorgehen:

1. f:= Gerade durch Mund P

2- g:= Senkrechte in Panff

3. An, Az := SP con 9 mit Uveis

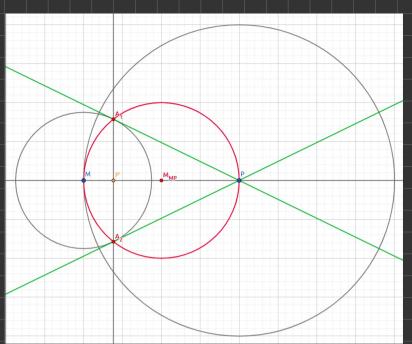
Cr. t1, t2:= Sectorealte in

As been. Az auf MAs ba.

Md2

5. P1:=5P von En und tz (oder En und f, oder Ez und f)

Paußerhalb du lireises:



Vorgehen:

1. An und Az Gönnen wie in a) Gonstruiert werden.

2. 9: = Gerade durch An und Az

3. P1 = SP von f und g.